

---

Subject: Mein kurzes Vergnügen mit Fin

Posted by [Indiana\\_Jonas](#) on Fri, 17 Aug 2012 21:29:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Haarausfall-Community

Im folgenden Bericht würde ich gerne meine Erfahrung mit Fin mit euch teilen. Bei den teils kontroversen Berichten hier im Forum kann es sicher nichts schaden, wenn ich euch mit meinem Beitrag noch etwas mehr verwirre.

Also, vor etwa 4 Wochen habe ich angefangen Fin auszuprobieren.

Obwohl es einige sehr abschreckende Berichte hier im Forum über krasse Nebenwirkungen gibt (und ich meine nicht Foxi ) lese man doch Sätze wie: „Mach dir keine Sorgen über NW, dann bekommst du auch keine!“ oder „Leute, die keine NW haben, melden sich ja schließlich nicht in Foren an“ recht häufig.

Dazu kam natürlich die reine Neugier auf die eigentliche Wirkung, also beschloss ich dem guten Fin eine Chance zu geben und mit 0,5g / Tag einzusteigen:

Verlauf:

1 Woche: keine Wirkung / Nebenwirkung feststellbar

2 Woche: Nun fing der Spaß an - ich fasse mich kurz:

Ein recht unangenehmes Ziehen in Hoden & Prostata - metaphorisch verdeutlicht: Man bekommt das Gefühl, dass der Hoden offensichtlich in den Körper zurückwandern möchte.

Generell Schlappeheit, besonders deutlich: Leistungsvermögen im Fitnessstudio! und plötzliche Schweißausbrüche. Dazu kam dann gegen Ende der Woche, dass Penis & Hoden ständig anfangen "einzuschlafen" bzw. taub zu werden, was schon ein wenig an meinem männlichen Ego kratzte ^^ - aber ganz im Ernst, das war schon ein deutliches Warnsignal und ich beschloss das Experiment abubrechen, sollte sich in den nächsten Tagen keine Besserung ergeben.

3.Woche : Mitte der Woche war der Zustand unverändert: Schmerzen / Ziehen und Taubheitsgefühl immer noch voll da. Außerdem hatte ich den Anschein, dass meine Hoden sehr komisch hingen und sich verformt hatten (könnte allerdings auch Einbildung gewesen sein, da ich zu diesem Zeitpunkt schon auf körperliche Reaktionen recht fixiert war.)

Eine positive Wirkung war zu diesem Zeitpunkt natürlich noch nicht feststellbar.

--> Konsequenz: Ich beende das Experiment Fin nach 3 1/2 Wochen!

4. Woche: Ich habe jetzt meine Entzugswoche hinter mich gebracht und bin froh, dass ich mich früh von Fin verabschiedet habe. Anfangs waren Ziehen und Schmerzen noch da. Nun gegen Ende der Woche kann ich keinerlei Auswirkung von Fin mehr feststellen.

Nun meine Gedanken zu Fin und zu meinem zugegebenermaßen sehr kurzen Experiment:

Ich denke ich habe in den 3 Wochen vor allem eins gemerkt. Fin ist kein Medikament, dass man einschmeißen kann wie eine Aspirin. Entscheide ich mich für eine Einnahme, muss ich

akzeptieren, dass es dauerhaften (wahrscheinlich irreversiblen) Einfluss auf meinen kompletten Körper hat und damit muss ich letztendlich leben. Ich nehme hier aktiven Einfluss auf meinen Hormonhaushalt und stehe meinem Körper einfach mal so sein dominierendes Geschlechtshormon - das DHT. An welchen Prozessen DHT im Körper überhaupt beteiligt ist geschweige denn wie sich Fin langfristig auswirkt (ääh Langzeitsudie???) ist schlicht und ergreifend nicht ausreichend erforscht - es gibt Leute die Fin ohne größerer NW nehmen können, und es gibt aber auch Leute denen Fin ihr Leben versaut hat (wieder ist nicht unbedingt Foxi gemeint) - ein reines Lotteriespiel!

Es gehört nicht viel Fantasie dazu: wenn man weiß dass eine einzelne Körperzelle an zig Milliarden Prozessen pro Sekunde (!) beteiligt ist, inwieweit ein dominantes geschlechtprägendes Hormon in verschiedenste Körperprozesse eingebunden ist. Für mich verdeutlicht das alleine die Liste der ganz unterschiedlichen Nebenwirkungen:

- Verkleinerung von Hoden, Prostata / Spermaqualität, Impotenz --> Auswirkung auf Geschlechtsorgane & Sperma
- Sunken Eyes und trockene Augen --> Auswirkung auf Haut, Augen, Sehfähigkeit
- Depressionen / Niedergeschlagenheit --> Auswirkung auf die Psyche.

so und nun mal die PRO Liste:

- schöne Haare

Die Rechnung geht für mich persönlich mal so überhaupt nicht auf. Ich weiß nur: DHT ist offensichtlich ein wichtiger Baustein in den verschiedensten Körperregionen. Ich möchte gar nicht wissen wieviel mehr Auswirkung und Aufgaben es tatsächlich im Körper hat, von denen man noch gar nichts weiß.

Einwand: Aber es muss ja nicht jeder NW bekommen?! Das ist doch bestimmt alles nur psychologisch!

Tschuldigung aber das ist ganz großer Schwachsinn. Nach 2 Wochen konnte ich Prostata / Hoden förmlich schrumpfen spüren.

Wenn das die Kraft meiner Gedanken gewesen sein soll meld ich mich sofort als Mentalist bei Uri Geller an.

Es ist doch ganz klar, dass einfach tiefgreifende hormonelle Veränderungen im Gange sind und psychische Aspekte da eher eine Nebenrolle spielen. Natürlich sind NW von Mensch zu Mensch verschieden, aber man kann durchaus davon ausgehen, dass das komplette Stilllegen von DHT in JEDEM Körper Veränderungen hervorrufen wird - mal schlimmer mal weniger schlimm.

Wer dieses Risiko eingehen und die Konsequenzen akzeptieren kann - dem steht einer Einnahme von Fin nichts im Wege!

Gemessen an meiner Lebensqualität schlägt meine persönliche PRO/CONTRA Waage aber ganz klar in Richtung Contra aus.

Es bleibt allerdings wie immer dabei:

- Jeder Mensch ist anders.
- Jeder Mensch reagiert anders auf Medikamente.
- Jeder Mensch hat eine eigene Toleranzgrenze.
- Für jeden Menschen hat das Thema Haare einen eigenen Stellenwert.

ABER mein Apell an alle, die noch unentschlossen sind, ob Sie mit Fin anfangen sollen: Macht euch einfach vorher bewusst WAS ihr da nehmt & WAS es für Auswirkungen/ Konsequenzen hat bzw. haben kann. Wenn ihr diese nicht akzeptieren könnt: Nehmt es nicht! Macht nur bloß nicht den Fehler Fin zu verharmlosen - denn es ist nicht harmlos! Die Tatsache, dass es in Deutschland zugelassen ist und von so manchem Doktor bereitwillig verschrieben wird sagt einen Scheiß aus und hilft dir auch kein Stück weiter wenn du in 10 Jahren impotent bist!

Mein persönlicher Ausblick:

Sollten meine Haare weiter ausfallen werde ich mir wohl mit 40 eine Glatze rasieren und auf den sowieso viel männlicheren "Bruce-Willis-Look" setzen Das gute dabei: meinem Hormonspiegel nach bin ich zu diesem Zeitpunkt sogar noch männlich und nicht dank Östrogenüberschuss eine halbe Frau!

Der hervorragende Sex mit meiner Frau (dank Potenz) beschert mir 3 gesunde Kinder! (dank gesundem Sperma)

Trotz Glatze wirke ich immer noch jugendlicher als so mancher Mann mit riesigen Tränensäcken und Sehproblemen. Ich fühle mich fit und aktiv und ganz im Allgemeinen ist das Leben auch mit Glatze ganz lebenswert.

- just my 2 cents -

viele Grüße  
indiana

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Fri, 17 Aug 2012 21:49:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [LBJapaydin](#) on Sat, 18 Aug 2012 06:49:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo erstmal,

ich muss sagen das dein Beitrag sehr, wie soll ich das sagen mhhhh.....  
gequarkte sch\*\*\*\*e ist.

Könntest glatt bei GZSZ auftreten damit, aber trotzdem danke für die infos

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Nemesis](#) on Sat, 18 Aug 2012 08:19:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finde es nur schon wieder komisch, dass jemand in seinem ersten Beitrag in diesem Forum Anspielungen auf Foxi macht. Ich habe das Gefühl, dass das jemand geschrieben hat, d er hier schon unter anderem Namen im Forum ist, woher sollte er sonst Foxi kennen? Die Anti-Fin-Mafia ist ja gerade richtig am wüten, sowas hatten wir noch nie... Ich bin zwar auch strikt gegen Fin, finde aber komisch, was hier passiert.

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [KBEE](#) on Sat, 18 Aug 2012 10:38:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nemesis schrieb am Sat, 18 August 2012 10:19 Finde es nur schon wieder komisch, dass jemand in seinem ersten Beitrag in diesem Forum Anspielungen auf Foxi macht. Ich habe das Gefühl, dass das jemand geschrieben hat, d er hier schon unter anderem Namen im Forum ist, woher sollte er sonst Foxi kennen? Die Anti-Fin-Mafia ist ja gerade richtig am wüten, sowas hatten wir noch nie... Ich bin zwar auch strikt gegen Fin, finde aber komisch, was hier passiert.

Hab mich auch erst vor ein paar Tagen angemeldet, weil ich zuvor einfach nur längere Zeit mitgelesen habe. Hätte allerdings auch schon gereicht nur kurze Zeit zu lesen, auf Foxi und seine Floskeln stößt man einfach immer und überall.

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Indiana\\_Jonas](#) on Sat, 18 Aug 2012 11:13:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Nemesis,

zur Aufklärung: Tatsächlich ist es so, dass ich dieses Forum schon etwas länger als Informatonsquelle nutze (d.h. als stiller Leser) um generell in der Thematik um Minox & Fin etwas durchzusteigen - schließlich sind hier ja die Leute die hautnah die Erfahrungen sammeln und dem vertrau ich im Zweifel mehr als dem Beipackzettel.  
Es ist schon recht schwer dabei nicht auf Foxi oder z.B. Eragon zu stoßen - sind wohl die zwei auffälligste User hier im Forum (im negativen wie im positiven Sinne)

Viele Grüße  
indiana

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sat, 18 Aug 2012 22:07:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nemesis schrieb am Sat, 18 August 2012 10:19 Finde es nur schon wieder komisch, dass jemand in seinem ersten Beitrag in diesem Forum Anspielungen auf Foxi macht. Ich habe das Gefühl, dass das jemand geschrieben hat, d er hier schon unter anderem Namen im Forum ist, woher sollte er sonst Foxi kennen? Die Anti-Fin-Mafia ist ja gerade richtig am wüten, sowas hatten wir noch nie... Ich bin zwar auch strikt gegen Fin, finde aber komisch, was hier passiert.

Jo, die Anti Fin Mafia...

Bei mir war es so, ich habe recht lange gewartet und geschaut, ob es bei mir besser wird. Damals, habe ich auch gedacht, ist doch alles blödsinn, da wußte ich aber auch nur von ED und Libidoverlust als mögliche bleibende NW. Aber mal ehrlich, welcher normale Mensch glaubt denn, dass man von einer Einmaligen einnahme bleibende NW bekommt? Keiner, ich auch nicht bis heute.....es geht nicht in meinen kopf.

Ich dachte mir, ok, wenn einer das Zeug über Jahre nimmt, dann kann das vielleicht passieren. Vor Allem sind die "alten" Studien auch bei ältern Männer.... joor kann ja passieren und man schiebt es auf Fin.

Guckt man sich die Stellungnahme der DGE and sieht es ja auch sehr sicher aus. Liest man hier... hört man nur ED Libido und größtenteils rein Mental... geht nach ein paar wochen bis Monaten wieder weg... So mein Eindruck damals! Hätte ich den ganzen mist gewußt, hätte ich es nie genommen.

Und wer nimmt bitte Foxi ernst? Ich habe extra nie seine Posts gelesen, weil er eh immer nur das selbe schreibt.

Was nicht heißt, dass er keine Problme hat oder so, aber man kann es einfach nicht glauben.

Ich selber finde es aber auch nicht gut, das ganze klingt langsam einfach auch nur noch nach totaler Panikmache. Das ist völlig falsch! Nachher denken die Fin user, OMG jeder bekommt das... die welt geht unter, so ist es überhaupt nicht. Ein kleiner, ein sehr kleiner Teil! Ich finde aber, es sollte schon über die NW und Fin aufgeklärt werden, so dass es jeder selber entscheiden kann!

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Brosec](#) on Sat, 18 Aug 2012 22:40:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Seit 4 jahren nehme ich fin 1,25mg am tag, und keinerlei nebenwirkungen..... Du gehörst halt zu den 3% die nebenwirkungen haben, ein versuch wars allerdings wert.....

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [knopper22](#) on Sun, 19 Aug 2012 00:08:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was mich auch immer mal interessiert hat, wie sieht das eigentlich bei den Fin-Non Respondern aus?

Nach manchen Berichten hier dürfte es die ja gar nicht geben, da Fin ja so stark ist das es bei jedem halt DHT ausnahmslos blockt!

Bei einem Non-Responder ist doch dann aber genau das nicht der Fall, sprich er dürfte ja auch keine NW's haben oder?

Was läuft dann da genau ab? Wird bei solchen DHT tatsächlich nicht durch Fin geblockt? Warum nicht?

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Haar2O](#) on Sun, 19 Aug 2012 00:22:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

knopper22 schrieb am Sun, 19 August 2012 02:08 Was mich auch immer mal interessiert hat, wie sieht das eigentlich bei den Fin-Non Respondern aus?

Nach manchen Berichten hier dürfte es die ja gar nicht geben, da Fin ja so stark ist das es bei jedem halt DHT ausnahmslos blockt!

Bei einem Non-Responder ist doch dann aber genau das nicht der Fall, sprich er dürfte ja auch keine NW's haben oder?

Was läuft dann da genau ab? Wird bei solchen DHT tatsächlich nicht durch Fin geblockt? Warum nicht?

Wenn ich mir so objektiv wie möglich die Berichte im Forum anschau dann habe ich das Gefühl dass um so stärker die allgemeine Wirkung ist...umso stärker ist auch die Wirkung auf den Haarstatus. Das trifft auch sicher nicht auf jedermann zu aber ich kanns von mir aus auch bestätigen. Man darf nicht vergessen dass Fin an sich kein Mittel gegen HA ist sondern eine allgemeine Wirkung auf den Körper hat und je stärker das grundsätzliche Respondering ist (das schließt NW`s ein) umso stärker ist die Wirkung auch auf die Haare....zumindest lese ich das oft und bei mir ist es auch so. Und manche scheinen auch gar nicht drauf zu reagieren.....warum das so ist? Keine Ahnung!

knopper22 schrieb am Sun, 19 August 2012 02:08

Nach manchen Berichten hier dürfte es die ja gar nicht geben, da Fin ja so stark ist das es bei jedem halt DHT ausnahmslos blockt!

Fin blockt nur bis zu einem gewissem Prozentsatz die 5ar2. Die 5ar1 bleibt relativ unberührt. Bei der 5ar3 weiß ich`s nicht. Auf jeden Fall wird durch Fin lange nicht "ausnahmslos DHT geblockt"!

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sun, 19 Aug 2012 00:51:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

knopper22 schrieb am Sun, 19 August 2012 02:08 Was mich auch immer mal interessiert hat, wie sieht das eigentlich bei den Fin-Non Respondern aus?

Nach manchen Berichten hier dürfte es die ja gar nicht geben, da Fin ja so stark ist das es bei jedem halt DHT ausnahmslos blockt!  
Bei einem Non-Responder ist doch dann aber genau das nicht der Fall, sprich er dürfte ja auch keine NW's haben oder?  
Was läuft dann da genau ab? Wird bei solchen DHT tatsächlich nicht durch Fin geblockt?  
Warum nicht?

Sehr gute Frage! Es gibt ja verschiedene Studien, zu der Expression der 5AR in der Kopfhaut, die weiß ich aber nicht mehr genau und möchte dazu auch nix falsches sagen. Mike ist da der Spezi.

Ist mir halt auch egal.

Guck dich mal um, wir Alle sind sehr verschieden, so auch unsere DNA und Epigenetik. Wie gesagt, so einfach ist die Sache auch nicht. AR Signaling und Pathways ist ein riesen Thema. Es gibt Hinweise auf eine gewisse Abfolge von genen, CAG "Zellen" empfindlicher machen. Bei Frauen gab es mal eine Studie, die besonders gut auf finasterid angesprochen haben und einer gewissen genabflog hatten. Ich weiß aber nicht mehr ob CAG war.... ist mir aber auch egal. Ich sende dir mal ne PM mit nem link, dann siehste mal was man so ungefähr über Signaling weiß.

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Haareweg](#) on Sun, 19 Aug 2012 10:17:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Brosec schrieb am Sun, 19 August 2012 00:40 Seit 4 jahren nehme ich fin 1,25mg am tag, und keinerlei nebenwirkungen..... Du gehörs halt zu den 3% die nebenwirkungen haben, ein versuch wars allerdings wert.....

dieser kommentar zeigt, dass du von der materie absolut keine ahnung hast. SEI EINFACH FROH, dass du keine nebenwirkungen hast und du -hoffentlich- von langzeitschäden verschont bleibst! (leberwerte mal nach 4 jahren überprüf?!, prostata wird warscheinlich auch schon kräftig in mitleidenschaft gezogen sein).

PS: anscheinend bewirkt fin auch keine wunder bei dir, sonst hättest du ja schließlich keine ht gemacht oder zu spät angefangen?!

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [eragon](#) on Sun, 19 Aug 2012 18:45:37 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nun es ist einfach immer individuell. Auch bei schwangeren Frauen ist es immer anders - die Einen merken kaum was, Andere haben lange mit Übelkeit zu kämpfen. Meine Leberwerte sind nebenbei bemerkt nach über 5 Jahren Fin noch immer Top.

Aber es ist ganz sicher richtig, frühzeitig den Hebel umzulegen wenn es wirklich nicht passt. Jeder muss das für sich selbst herausfinden, da gibt's keinen Allgemeingültigkeit Ratschlag.

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [knopper22](#) on Sun, 19 Aug 2012 21:18:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja würde auch sagen der Körper passt sich immer irgendwie an, das Leben setzt sich sozusagen immer durch.

Das ist einfach so in der Natur veranlagt.

Selbst wenn man ihm ein "Hormon klaut" wie es ja der TS beschrieben hat. Obwohl ich die Formulierung echt unpassend finde, es wird ja nicht wirklich was geklaut, sondern nur geblockt.

Es ist ja immer noch ein teil des Hormons da!

Klar lässt sich nix damit vergleichen und schon gar keine Schwangerschaft, jedoch wie gesagt kommt ein gesunder Körper in den meisten Fällen schon damit klar.

Bei mir gings ja nun auch 5 Jahre gut, also is schon son Gewöhnungseffekt da!

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 19 Aug 2012 22:14:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja trotz allem ist Fin ja synthetisch und das synthetische Mittel teilweise nicht einfach vom Körper ausgeglichen werden wissen wir ja alle.

---

---

Subject: Aw: Mein kurzes Vergnügen mit Fin  
Posted by [Mr.Goodkat](#) on Sun, 19 Aug 2012 23:41:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

eragon schrieb am Sun, 19 August 2012 20:45 Nun es ist einfach immer individuell. Auch bei schwangeren Frauen ist es immer anders - die Einen merken kaum was, Andere haben lange mit Übelkeit zu kämpfen. Meine Leberwerte sind nebenbei bemerkt nach über 5 Jahren Fin noch immer Top.

Stimmt genau und so geht es den meisten..... mit dem hebel hat bei mir leider nicht so ganz geklappt.

---